

# Vision - 2030

## Jugend im Billardsport

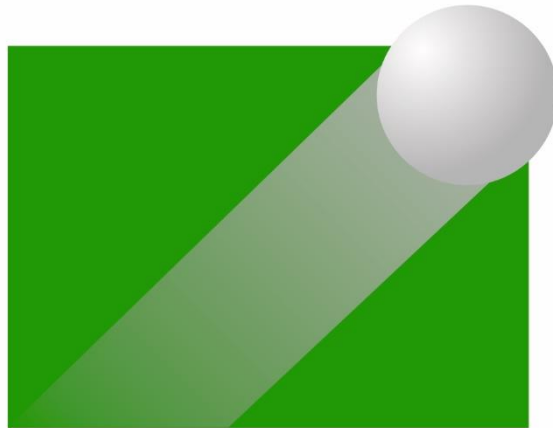
---

### JUGENDKONZEPT

Nachwuchsgewinnung im  
Billardsport



# DBJ



Deutsche  
Billard  
Jugend

## Impressum

Herausgeber: Deutsche Billard-Jugend

Redaktion: i.A. Lukas Blondeel, Jugendvorsitzender

Fotos: Deutsche Billard-Union, Touch

# Liebe Billardfreundinnen, Liebe Billardfreunde

die Deutsche Billard-Jugend (DBJ), Jugendorganisation der Deutschen Billard-Union (DBU), möchte sich selbst, Maßnahmen und verschiedenen Themen, die sie behandelt mit dieser Konzept-Broschüre vorstellen.



In dieser Broschüre findet ihr Informationen über unsere kurz-, mittel und langfristig angedachten Ziele und Maßnahmen zur Nachwuchsgewinnung und Weiterentwicklung des Billardsportes. Gerne könnt ihr uns eure Anregungen vorstellen, in dem ihr uns oder die DBU-Geschäftsstelle kontaktiert.

Wir wollen mit diesem Informationsheft die Arbeit des Jugendvorstandes transparent machen und zur Diskussion der Jugendarbeit anregen.

Natürlich treten wir gerne mit euch in Kontakt!

Mit freundlichen Grüßen



Lukas Blondeel  
Jugendvorsitzender

# Präambel

Sportvereine in Deutschland sind zunehmend mit erheblichem Nachwuchsmangel konfrontiert. Der Druck etwas verändern und bewegen zu wollen ist groß. Zudem machen Veränderungen in der Gesellschaft sowie der demografische Wandel auch vor dem Billardsport nicht halt. Wir wagen daher den Blick bis in das Jahr 2030 und wollen Ideen entwickeln, die nicht allein auf Bundesverbandsebene umzusetzen sind. Die Deutsche Billard-Union (DBU) und ihre Jugendorganisation, die Deutsche Billard-Jugend (DBJ) sind gefordert Maßnahmen zu ergreifen, um das Interesse am Billardsport zu erhöhen.

Dabei spielen Aspekte, wie die Verbesserung der internen und externen Kommunikation, die Verjüngung und Gleichstellung in sportorganisatorischen Strukturen, die Modernisierung und Steigerung der Attraktivität des Sportbetriebs sowie die Qualifizierung von Begleitern eine große Rolle. Ziel ist es, den Zugang zum Billardsport zu erleichtern und junge Menschen langfristig an den Billardsport zu binden.

Die Deutsche Billard-Jugend sieht sich als Kreativmotor verpflichtet, Kritik und Ideen aus den Landesverbänden und Vereinen als Chance zu verstehen und nachhaltige Projekte gemeinsam zu gestalten. Auch deswegen steht im Zentrum unseres Handelns das „Wir-Gefühl.“ Die DBJ hat ein Konzept entwickelt, das Antworten auf die Frage gibt, wie die DBJ die Zukunft des Billardsports gestalten möchte.

Teil dieses Konzeptes sind inhaltlich unterschiedliche Themenblöcke, die die Schwerpunkte der DBJ in den Fokus stellen. Die DBJ positioniert sich und den Billardsport als attraktive Sport- und Freizeitvariante und will seinen Teil dazu beitragen, eine starke Jugend- und Sportorganisation in der deutschen Sportlandschaft zu sein.

Mit der DBJ-Vision 2030 sollen Potenziale der Nachwuchsgewinnung im Hinblick auf sportliche, gesellschaftliche und politische Entwicklungen in Angriff genommen werden. Das Konzept soll dabei als roter Faden für Interessierte sowie den Jugendvorstand fungieren. Wir möchten an dieser Stelle alle Jugendsportlerinnen und Jugendsportler und alle im Billardsport ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer dazu aufrufen, an der Ausarbeitung und Weiterentwicklung des Konzeptes mitzuwirken.

# Strategische Ziele und Maßnahmen

Um dich möglichst leicht verständlich durch unsere Maßnahmen und Ziele zu leiten, stellen wir dir zunächst unsere Zielvorstellung bis 2030 vor. Genauer bedeutet dies, dass wir in unserem Ausblick, aus dem Jahr 2030 berichten.

Dich erwarten vielseitige und kreative Maßnahmen, die wir aufgrund unserer unterschiedlichen Zielsetzungen in unserer Klausur und Gremiensitzungen erarbeitet haben.

Im Rahmen der Ausarbeitung der Maßnahmen, möchten wir unserem Hauptziel der Nachwuchsgewinnung Schritt für Schritt näherkommen. Dazu nutzen wir nicht nur die Ressourcen des Jugendvorstandes, sondern setzen Ausschüsse fach- und zielorientiert ein. Experten, die daran mitwirken, kommen aus verschiedenen Spielarten und unterschiedlichen Landesverbänden.



# Interner & externer Austausch

## Zielvorstellung 2030

In den letzten Jahren hat sich die interne und externe Kommunikation der Deutsche Billard-Jugend deutlich verbessert. Schnelle Kommunikationswege kennzeichnen die Arbeit zwischen Landesverbänden und der DBJ. Bei zentralen Veranstaltungen und regelmäßigem telefonischen Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gremien und Landesverbänden, stehen wir im direkten Kontakt und bauen auf ein schnelles und gewichtiges Netzwerk. Dabei werden wir individuellen wie grundsätzlichen Problemen und Anliegen gerecht. Dies bedarf eines hohen Engagements aller Kolleginnen und Kollegen, sowohl innerhalb der DBU als auch den Landesverbänden selbst.

Um eine Vielzahl an Jugendsportlerinnen und Jugendsportler sowie Billardinteressierte extern zu erreichen, wird zeitgemäßen digitalen Wegen der Öffentlichkeitsarbeit Rechnung getragen. Über soziale Medien stehen wir allen Fragen jüngerer und älterer Menschen zur Verfügung und sorgen für einen abwechslungsreichen Content. Die DBJ nutzt ihre breite Billardsportlandschaft, um den Billardsport mit PR-Mitteln als vielfältiges Sportangebot in die Breite der Gesellschaft zu tragen.

## Strategische Ziele



- ✓ Funktionierende Kommunikationsstrukturen
- ✓ Schnelle Informationen
- ✓ Mehr Kooperationen mit den Landesverbänden
- ✓ Jugendliche aktiver einbeziehen

- ✓ Gemeinsame Klausurtagungen
- ✓ Social Media Kanäle regelmäßig und kreativ pflegen
- ✓ Broschüren und Zeitschriften der DBJ
- ✓ Besuche in den Landesverbänden
- ✓ Regelmäßige Sprechstunden zu festen Zeiten
- ✓ Imagefilm

**Maßnahmen**

# Verjüngung & Gleichstellung

## Zielvorstellungen 2030

Junge Menschen vertreten die Interessen der Jugend und können an Entscheidungen der DBJ teilhaben. Bei der Jugendversammlung sind sowohl mehr junge als auch weibliche Jugendvertreterinnen und Jugendvertreter vor Ort. Mädchen und Frauen sind in allen Billardspielarten nicht mehr die Ausnahme, sondern in erheblich höherer Anzahl vertreten. Auch spielartübergreifend gibt es nun einige Schnittpunkte. Die verschiedenen Spielarten haben alle erste Priorität. Interdisziplinäre Veranstaltungen sind ein wichtiger und fester Bestandteil im Billardsport.

Bei Jugendveranstaltungen und Jugendturnieren sind viele junge ausgebildete Betreuerinnen und Betreuer sowie junge ausgebildete Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter im Einsatz.

Die vielen jungen Billardsportlerinnen und Billardsportler haben Möglichkeiten, ihre Anliegen und Bedürfnisse zu äußern und können kreative Ideen in Zusammenarbeit mit Gleichaltrigen umsetzen.

- ✓ Attraktiver Billardsport für Mädchen
- ✓ Mehr Partizipation junger Menschen im Billardsport
- ✓ Mehr junge und weibliche Teilnehmer bei Billardveranstaltungen
- ✓ Spielartübergreifender Austausch
- ✓ Ausgebildete Jugendschiedsrichter

### Strategische Ziele

### Maßnahmen

- ✓ Gründung eines DBJ-Juniorteams
- ✓ „Girls Day“
- ✓ Interdisziplinäre Veranstaltungen
- ✓ Jugendschiedsrichterausbildung



# Modernisierung des Spielbetriebs & Attraktivitätssteigerung

## Zielvorstellungen 2030

Unserem Ziel den Billardsport als Hobby für Kinder und Jugendliche attraktiver zu machen, sind wir deutlich näher gekommen. In Deutschland finden flächendeckend Jugendturnierserien statt. Junge Menschen partizipieren zunehmend von einem eigenen unabhängigen Jugendspielbetrieb. Immer weniger Eltern zögern, ihre Kinder beim nächstgelegenen Billardverein anzumelden, da Mitglieder in den Vereinen über Basiswissen des Übungsleiterwesens und Kenntnisse über gesellschaftlichen Herausforderungen wie der Prävention sexualisierter Gewalt verfügen.

Großveranstaltungen wie die Deutschen Jugendmeisterschaften sind mittlerweile jugendgerechter und moderner. Digitale Mittel, die vor, während und nach der Meisterschaft genutzt werden können, werden angewandt. Die DBJ weiß zudem mit ihren Veranstaltungen sowohl den Breiten- als auch den Leistungssport zu bedienen. Dementsprechend breiter aufgestellt ist das Angebot von Billardveranstaltungen über das Jahr verteilt.

### Strategische Ziele

- ✓ Jugendgerechte Rahmenbedingungen beim Training und Wettbewerb
- ✓ Attraktive Leistungssport- & Freizeitturniere
- ✓ Leichter Zugang zum Billard für junge Menschen
- ✓ Einfache Trainer- und Betreuerausbildung

### Maßnahmen



- ✓ Qualifizierung von Trainern, Betreuer usw.
- ✓ Lockerung der Kleider- und Ausländerregelung
- ✓ Offizielles Coaching
- ✓ Unterstützung für Jugendspielbetrieb
- ✓ Ferienfreizeiten



# Nachwuchsgewinnung vor Ort

## Zielvorstellungen 2030

Nachwuchsgewinnung wird als Top-Down Prinzip verstanden. Das bedeutet, dass die Deutsche Billard-Jugend als Ideengeber agiert, der Anreize und Voraussetzungen dafür schafft, es den Landesverbänden beziehungsweise den Billardvereinen in Deutschland leicht zu machen, Nachwuchs langfristig an den Billardsport zu binden. Damit dies gelingt, setzt die Deutsche Billard-Jugend auf bewährte Mittel zur Nachwuchsgewinnung und versteht sich darüber hinaus als Initiator innovativer Projekte.

Landesverbände und die DBJ arbeiten stets im Austausch, um Feedback erfolgreicher und weniger erfolgreicher Projekte auszuwerten. Besondere Berücksichtigung finden Schulprojekte, die jungen Menschen egal welchen Geschlechts oder welcher Hautfarbe den Spaß beim Billardspielen gewähren.

## Strategische Ziele

- ✓ Junge Menschen abholen
- ✓ Wertschätzung der SportlerInnen und Sportler
- ✓ Werte des Billardsportes verankern
- ✓ Billard als Lebensphilosophie vermarkten
- ✓ Kooperationen mit Schulen & Verbänden

## Maßnahmen

- ✓ Tour mit portablen Billardtischen an Schulen
- ✓ Sportlerehrungen
- ✓ Tag des Ehrenamtes
- ✓ Billard-Abzeichen
- ✓ Internationaler Austausch
- ✓ Smart Pool (Erasmus+ Projekt)



# WIR SIND IMMER FÜR EUCH DA

## Der Jugendvorstand der DBJ

- Jugendvorsitzender: Lukas Blondeel  
[jugendwart@billard-union.de](mailto:jugendwart@billard-union.de)  
Tel: 0157 890 57 189
- Stellv. Jugendvorsitzende: Sarah Walecki  
[dbj-stellv.vorsitzende@billard-union.de](mailto:dbj-stellv.vorsitzende@billard-union.de)  
Tel: 0163 168 36 06
- Jugendwart Karambol/Kegel: Jens Schumann  
[dbj-karambol-kegel@billard.union.de](mailto:dbj-karambol-kegel@billard.union.de)  
Tel: 0176 418 74 806
- Jugendwart Pool: Sebastian Bock  
[dbj-pool@billard.union.de](mailto:dbj-pool@billard.union.de)  
Tel: 0151 275 33 773
- Jugendwartin Snooker: Franziska Elze  
[dbj-snooker@billard-union.de](mailto:dbj-snooker@billard-union.de)  
Tel: 0163 875 89 16
- Jugendsprecher: Fabian Haken  
[dbj-sprecher@billard-union.de](mailto:dbj-sprecher@billard-union.de)
- Jugendsprecherin: Chiara Böhmer  
[dbj-sprecherin@billard-union.de](mailto:dbj-sprecherin@billard-union.de)



v.l. Sebastian Bock, Sarah Walecki, Jens Schumann  
Franziska Elze, Lukas Blondeel, Chiara Böhmer,  
Fabian Haken



